

# PFARRBRIEF



PFARRE MÜHLVIERTEL-MITTE  
Pfarrgemeinde  
Hellmonsödt

## Einen schönen, erholsamen Sommer ...

*... viele wunderbare  
Begegnungen und  
reichlich Zeit für Muße  
und zum Auftanken!*





## Pfarrgemeinde Hellmonsödt

### Pfarrgemeindebüro

**Elisabeth Scheuer** (Sekretärin)

Dienstag und Donnerstag:

8 bis 10.30 Uhr,

Freitag: 17.30 bis 19 Uhr

**Adresse:**

Marktplatz 14, 4202 Hellmonsödt

**Kontakt: Tel.:** 07215-2252

(am Anrufbeantworter bitte Namen und Telefonnummer angeben)

**Mail:**

[pfarre.hellmonsoedt@dioezese-linz.at](mailto:pfarre.hellmonsoedt@dioezese-linz.at)

**Homepage:**

[www.dioezese-linz.at/hellmonsoedt](http://www.dioezese-linz.at/hellmonsoedt)

**Facebook:**

Suchen Sie nach

„Pfarrgemeinde Hellmonsödt“

### Seelsorge

**DDr. Chigozie Nnebedum** (Pfarrvikar)

Sprechstunden bitte vereinbaren:

**Tel.:** 0676-8776 5230

**Mail:** [nnebedum2003@yahoo.com](mailto:nnebedum2003@yahoo.com)

**Magdalena Froschauer-Schwarz**

(Seelsorgerin)

**Tel.:** 0676-8776 5776

**Mail:** [magdalena.froschauer-schwarz@dioezese-linz.at](mailto:magdalena.froschauer-schwarz@dioezese-linz.at)

### Gottesdienste

Informieren Sie sich auch im Pfarrgemeindebüro, in den Schaukästen, an den Türen von Pfarrhof und Pfarrheim oder auf der Homepage der Pfarrgemeinde unter „Aktuelles“:

[www.dioezese-linz.at/hellmonsoedt](http://www.dioezese-linz.at/hellmonsoedt)

**Donnerstag, 15 Uhr:** Gottesdienst im Bezirksseniorenhaus (öffentlich!)

**Freitag, 19.30 Uhr:** Hl. Messe

(von 19 bis 19.30 Uhr: stille Anbetung)

**Samstag, 8 Uhr:** Hl. Messe

**Sonntag, 8.30 Uhr:** Hl. Messe

(4. So im Monat: WGF)



**DDr.**

**Chigozie**

**Nnebedum**

Pfarrvikar

### Das Festhalten am Glauben

Liebe Pfarrgemeinde!

Als Pfarrvikar und als „Seelsorger“ hier in Hellmonsödt ist es mir ein besonderes Anliegen, meinen Teil zum seelischen Wohl unserer katholischen Glaubensgemeinschaft beizutragen.

In den stürmischen Zeiten, in denen wir uns befinden, wird es immer entscheidender, uns fest in unserem Glauben zu verankern.

Wir stehen vor großen Veränderungen und Herausforderungen. Der Glaube sieht sich nun mit Skepsis und kritischer Prüfung von innen und außen konfrontiert. Das darf auch sein. Wir dürfen aber nicht in dieser Haltung bleiben.

Wir sind unterwegs zu „unserer Quelle“ Jesus Christus und können uns festhalten an den Wahrheiten, die uns durch die Zeiten getragen haben. Immer wieder gibt es „Wegweiser“ zu entdecken, die uns weiterhelfen, Mut machen, uns „Oasen“ finden lassen. Auch dürfen wir uns von Menschen inspirieren lassen, die ihren Glaubensweg trotz Leid und Widerwärtigkeiten in tiefem Vertrauen und Glauben an Jesus Christus gegangen sind und uns Vorbild sind und uns Kraft und Motivation zum Durchhalten geben.

Wir dürfen auf Gottes Vorsehung vertrauen und daran festhalten, dass er seine Kirche niemals verlassen wird. Jesus ist immer mit uns auf dem Weg –

die Gemeinde Jesu sind WIR! Gemeinde ist dort, wo Menschen miteinander beten, Mahl halten, wo sie ihren Glauben bezeugen. Das Herzstück unseres katholischen Glaubens ist die Eucharistie. Das ist nicht nur ein Ritual, sondern ein tiefgreifendes Zeichen, ein Sakrament. In Brot und Wein – verwandelt in Leib und Blut Christi – begegnet uns Jesus Christus persönlich: Er ist Stärke, Nahrung, Freude, Trost für unser Leben. Eucharistie ist der Grundstein unseres Glaubens.

Als Christ und Priester bin ich mir der großen Verantwortung, die mir übertragen ist, bewusst. In den Sakramenten, der Liturgie, dem Wort, auch durch mein Dasein, versuche ich, euch die Quellen des Glaubens und der Liebe zu vermitteln. Es ist mir ein großes Anliegen, mit euch die Erfahrung zu teilen, LEBENDIGE GEMEINDE JESU zu sein. Ich lade euch ein zum Gebet für diese Aufgabe und wünsche mir und euch, dass wir wieder neu „entflammt“ werden für die FROHMACHENDE BOTSCHAFT durch den Geist Jesu und die uns geschenkten Berufungen auch erkennen!

Euer Chigozie Nnebedum (Pfarrvikar)



FOTO: ALOIS BERGER

### Gottesdienstzeiten im Handlungsraum Nord

**Kirchschlag:** Donnerstag, 8 Uhr: Hl. Messe

**Sonntag, 10 Uhr:** 1. und 3. Sonntag im Monat: Wortgottesfeier

2. und 4. Sonntag: Hl. Messe (Familien-Wortgottesfeier am 3. Sonntag)

**Reichenau:** Mittwoch, 8 Uhr: Wortgottesfeier

**Sonntag, 9 Uhr:** Gemeindegottesdienst (2. und 4. Sonntag Wortgottesfeier)

**Alberndorf:** Dienstag: 19.30 Uhr, Hl. Messe

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Samstag: 7.15 Uhr, Hl. Messe

**Sonntag: 7.30 und 9.15 Uhr,** Hl. Messe

# Am 21. September feiern wir unser Pfarrgründungsfest!

Die Pfarre Mühlviertel-Mitte – ein Raum zur Begegnung



Die Osterkerze eint symbolisch die (Kerzen der) zwölf Pfarrteilgemeinden. FOTO: PFARRE

## Liebe Mitchristinnen und Mitchristen! Liebe Schwestern und Brüder!

Es ist nun ca. ein halbes Jahr her, dass die neue Pfarre Mühlviertel-Mitte gegründet wurde. Für mich ist das ein Grund, zurückzublicken, was sich in diesem halben Jahr verändert hat. Man könnte ja manchmal meinen, dass dieses Dokument der Pfarrgründung doch keine praktischen Auswirkungen habe.

**Installation des Vorstandes.** Das erste wichtige Ereignis war sicherlich die Installation des neuen Pfarrvorstandes durch Bischof Manfred Scheuer am 28. Jänner in der neuen Pfarrkirche in Gallneukirchen. Bischof Manfred strich in seiner Predigt die Sendung der Kirche und damit auch der Pfarre heraus: Sorge zu tragen, dass mehr geliebt, gehofft und geglaubt wird in der Welt.

**Seelsorgeteams.** In den vergangenen Monaten nahmen schließlich auch in allen Pfarrgemeinden Seelsorgeteams ihre Arbeit auf und entlasten damit die hauptamtlichen Seelsorgerinnen und Seelsorger in ihrer vielfältigen Arbeit. In einer Pfarrgemeinde, in der wir noch kein Seelsorgeteam beauftragen konn-

ten, sind wir zuversichtlich, dass wir das im Herbst nachholen können.

**Pastoralrat und Wirtschaftsrat.** Die beiden Gremien des Pastoral- und Wirtschaftsrates haben sich konstituiert und ihre ersten Arbeitssitzungen gehalten. Im Wirtschaftsrat wurde das Budget für 2024 beschlossen. Im Pastoralrat haben wir darüber beraten, in welchen Bereichen eine zukünftige engere Zusammenarbeit sinnvoll und wertvoll ist.

**Pastoralkonzept.** In einer kleinen Redaktionsgruppe haben wir in den vergangenen Monaten am Pastoralkonzept gearbeitet. Derzeit wird es von den Pfarrgemeinderäten gelesen und beraten, bevor wir dann eine überarbeitete Version in der nächsten Sitzung des Pastoralrates zum Beschluss vorlegen können.

**Newsletter.** Ein wöchentlich erscheinender Newsletter – also gleichsam die Verlautbarungen der Pfarre – ist seit Beginn des Advents auf der Homepage abrufbar. Wer diesen Newsletter als Email im eigenen Postfach haben möchte, kann ihn entweder auf der Homepage oder per Email bestellen: [andreas.golatz@dioezese-linz.at](mailto:andreas.golatz@dioezese-linz.at)

## SAVE THE DATE! Pfarrgründungsfest

Samstag, 21. September, ab 14.30 Uhr  
im Pfarrzentrum Gallneukirchen

Begegnung – Gottesdienst feiern –  
voneinander erfahren – ins Gespräch  
kommen – einander kennenlernen ...

**Ob jung, junggeblieben oder alt:  
ALLE sind herzlich willkommen!**

**Fastenimpuls.** Während der Fastenzeit und der Osteroktav gab es jeden Tag einen spirituellen Impuls zum Tag per WhatsApp. Am Ende haben mehr als 100 Personen aus ganz Mitteleuropa diese Impulse täglich bekommen. Natürlich plane ich schon eine Fortsetzung der Aktion für den Advent und die Weihnachtszeit.

**Fastenpredigt „Shalom“.** Während der Fastenzeit gab es aus aktuellem Anlass eine Predigtreihe zum Thema „Shalom“. Diese Predigten sind auch in Buchform (Shalom – Mehr als das Schweigen der Waffen) erschienen und können via Amazon bestellt werden.

### Gründungsfest (SAVE THE DATE).

Nach dem Blick zurück wollen wir unseren Blick aber auch auf die Zukunft richten. Dabei fällt mir natürlich sofort unser Gründungsfest am Samstag, 21. September, ab 14.30 Uhr in Gallneukirchen ein. Derzeit arbeitet ein Vorbereitungsteam an einem genaueren Programm. Wir werden es selbstverständlich zeitgerecht kommunizieren.

Abschließend möchte ich mich noch bei allen Frauen und Männern bedanken, die in den vergangenen Monaten so tatkräftig mitgearbeitet haben, damit die neue Struktur eine Chance hat und wachsen kann. Euch allen ein ganz großes Dankeschön!!!  
Außerdem wünsche ich allen einen schönen und erholsamen Sommer und allen, die in diesem Sommer eine Reise tun, eine gute Heimkehr. Schönen Urlaub!!

PFARRER ANDREAS GOLATZ



**Andreas  
Golatz**

Pfarrer der Pfarre  
Mühlviertel-Mitte



**Internationaler Museumstag:** Die Führungen in der Hellmonsödter Alexiuskirche und auf Schloss Wildberg faszinierten Alt und Jung. BILD 1, 2, 3, 5: MÜLLEDER; Bild 4,6: PUTZ

# Geschichte hautnah!

Eintauchen und Erstaunliches hören, sehen, entdecken

**Josefine und Hans Mülleder, die Kustoden der Starhemberggruft, haben am 19. Mai zum Internationalen Museumstag eingeladen.**

Der Thementag begann um 10 Uhr in der Alexiuskirche in Hellmonsödt mit einer von Musik begleiteten Lesung, bei der Josefine Mülleder unter anderem die Legende des Kirchenpatrons zum Besten gab. Peter Hosp (Violine) und Katrin Fliedner (Klavier) umrahmten die Textpassagen musikalisch (Bild 2).

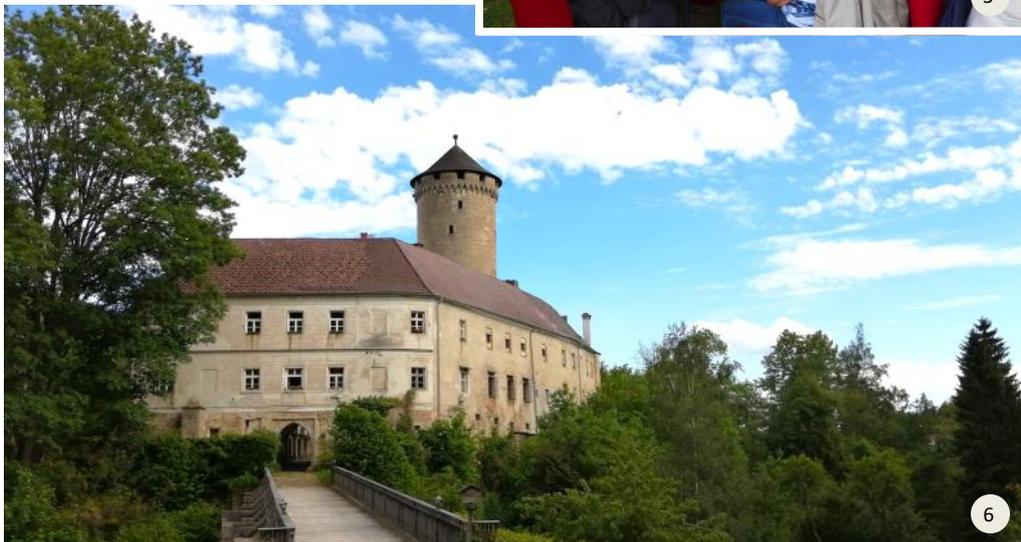
**Führungen.** Um 10.45 startete die Kirchenführung für Erwachsene, um 11 Uhr ließen die „Jungen“ (Julia Schipke, Hanna Schindler, Livia und Valerie Kaiser) alte Zeiten für Gleichaltrige und Jüngere kindgerecht lebendig werden (Bild 3).

**Bilderschau.** In der Taufkapelle kümmerte sich Hans Mülleder um eine durchlaufende Bilderserie, die Wissenswertes zur Kindermumie darlegte.

**Wanderung nach Wildberg.** Um 14 Uhr startete eine kulturinteressierte Gruppe, um zu Fuß den Weg zum Schloss Wildberg (Bild 6) zu erkunden. Nach einer guten Stunde Gehzeit und einer Ver-

schnaufpause im Hof (Bild 5), konnte um 16 Uhr das Schlossareal besichtigt werden. Natürlich mit sachkundiger Begleitung, die allerhand Wissenswertes vorbereitet hatte (Bild 1 und 4).

Um 17 Uhr stand ein Bus für die bequeme Rückfahrt nach Hellmonsödt bereit. **DANKE der Familie Mülleder und allen Mitwirkenden für die großartige Aktion, die die Möglichkeit bot, Spuren der heimatischen Geschichte zu entdecken!**



# Finanzen und Bauen

**Eine funktionierende Pfarrgemeinde braucht räumliche und finanzielle Voraussetzungen. Hier ein kurzer Überblick, was die Verantwortlichen gerade beschäftigt.**

## Unser Geld bleibt in Hellmonsödt.

Die neue Pfarre Mühlviertel-Mitte löst rechtlich gesehen die Pfarre Hellmonsödt ab. Damit wandern einige Verantwortungsbereiche „automatisch“ zur neuen Pfarre z. B. die Entlohnung der Pfarrsekretärin.

Um das bisherige Vermögen der Pfarre Hellmonsödt im Ort zu behalten, wurden das Finanzvermögen und die Erweiterungsfläche nördlich des Friedhofs auf unsere neue Rechtsträgerin „Röm.-Kath. Pfarrkirche Hellmonsödt“ übertragen.

## Dachsanierung oberer Pfarrsaal

Das Dach des Traktes zwischen Pfarrhof und neuem Pfarrsaal war in letzter Zeit immer wieder einmal undicht. Bei größeren Regenmengen kam es vor, dass es beim Bühnenbereich hereintropfte. Es dauerte leider einige Zeit, die Ursachen herauszufinden und abzuklären, ob es sich dabei vielleicht um einen Hagelschaden handelt. Nun wurde die Sanierung in Auftrag geben, um vor dem Winter wieder „dicht“ zu sein. Die Kosten müssen von der Pfarrgemeinde übernommen werden.

## Vorstellen der Täuflinge

Vor allem den Mitgliedern der Katholischen Frauenbewegung ist es ein großes Anliegen, dass die Neugetauften im Taufbereich der Kirche vorgestellt werden. Die Gestalterin des Taufbereichs der Kirche, Künstlerin Liddy Scheffknecht, wird bis Herbst einen Vorschlag machen.

## Sanierung der Sakristei

Im vergangenen Herbst/Winter wurden die Wandflächen des Altarraumes, der Starhemberg-Kapelle und der Sakristei einer „restauratorischen Ersterfassung“ unterzogen. Das heißt konkret: Es wurde erstmals wissenschaftlich erforscht, welche Putze und Anstriche in den vergangenen Jahrhunderten aufgetragen wurden und in welchem Zustand sie sich befinden. Dieses Wissen ist eine Voraussetzung für die geplante Sanierung der Sakristei. Das Ergebnis in sehr kurzer Form zusammengefasst:

Ein Grundproblem ist die Feuchtigkeit in

der Mauer. Dadurch wurde die Einrichtung stark geschädigt und muss daher erneuert werden. Der Putz muss bis ca. 1,5 m über dem Fußboden-Niveau abgeschlagen werden. So muss die Mauer mindestens einen Winter frei stehen, damit sie austrocknen kann.

Ähnliches würde für die unteren 2,5 m der Mauer des gesamten vorderen Bereiches der Kirche notwendig sein. Die Wände der Starhemberg-Kapelle brauchen nur kleinflächige Ausbesserungen.

Die Entscheidungen sind noch vor dem Winter zu treffen. Wahrscheinlich würde uns aktuell eine Renovierung des Altarraumes überfordern, weil beim Abschlagen des Putzes der gesamte Hochaltar abgedeckt und ein staubdichter Abschluss zum Kirchenraum geschaffen werden müsste.

## Aufbahnhalle und Friedhof

In mehreren „Begehungen“ wurden Weichenstellungen für die weitere Vorgangsweise bei der Neugestaltung vorgenommen:

Mit Dr.in Martina Gelsinger von der Abteilung Kunst und Kirche wurde besprochen, welche künstlerischen Aspekte bei der Neugestaltung zu berücksichtigen sind.

Mit Bmst. Ing. Leonie Griesmann von der Abteilung Kirchliches Bauen wurde festgelegt, dass für die Gestaltung des Friedhofs ein Landschaftsplaner beigezogen wird. Die Sanierung der bestehenden Halle sowie ein Arbeitsgeräte-Lager bleiben bei Arch. DI Richard Steger.

## Pfarrgarten – Gemeinde – SPAR

Der Pfarrgemeinderat ist, wie in der vorigen Ausgabe berichtet, bereit für Gespräche über ein Gemeinschaftsprojekt. Derzeit liegt der Ball bei der SPAR-Organisation; sie soll eine erste Gesprächsgrundlage vorlegen.

Noch einmal zu Klarstellung: Von den pfarrlichen Verantwortlichen denkt niemand an einen Verkauf des Pfarrgartens an die SPAR-Organisation!

HANS PUTZ



Pfarrgarten

FOTO: FROSCHAUER

## BUNT GEMISCHT



FOTO: FRO

### ■ Sachbeschädigung

**Im März und April wurde mehrmals grober Unfug in der Kirche angestellt.** Der Schaden beträgt ca. 700 Euro.

In jedem Fall bleiben davon 200 Euro als Selbstbehalt bei der Pfarrgemeinschaft hängen. Es wäre fair, wenn der oder die Verursacher\*innen den entsprechenden Betrag (anonym) an die Pfarrgemeinde spenden würden – IBAN AT16 3411 1000 0241 2203 oder ihn in den Opferstock in der Starhembergkapelle in der Kirche werfen würden.

### ■ Friedhofskapelle: Pietá

**Im Rahmen des Friedhofprojekts ist auch eine Renovierung der Friedhofskapelle vorgesehen.** Die Statue von Maria, die um ihren toten Sohn trauert (Pietá), ist in einem so schlechten Zustand, dass etwas geschehen muss.

Dafür braucht es die Zustimmung der Eigentümer. Diese sind aber nicht bekannt. *Weiß jemand etwas über die Herkunft dieser Statue oder wer die Eigentümer sind?*

Meldungen bitte an das Pfarrgemeindegbüro oder an Hans Putz (0681-2025 0230).

### ■ Begräbnis-Kollekte

**Neu ist die Einführung einer Kollekte bei Begräbnissen.** Bei der Verteilung der Totenbildchen wurde bisher mit einem Körbchen für die Pfarrkirche gesammelt. Diese Spenden ermöglichen uns, die Kirche instand zu halten und einen Teil der Betriebskosten abzudecken. Ab jetzt wird diese Sammlung als Kollekte während des Trauergottesdienstes durchgeführt.



**Ministrantinnen und Ministranten** sind aus den Gottesdiensten nicht wegzudenken. Die Gruppe trifft sich auch außerhalb der Gottesdienste zu Spiel und Spaß. Im grün unterlegten Feld rechts wird zum „Schnuppern“ eingeladen. Herzlich willkommen! FOTOS: PFARRE

Teil 8 der Reihe: Wir alle sind berufen – „Mein Beitrag zu einer lebendigen Pfarre“

# Eine ganz besondere Gemeinschaft

**Die Ministranten sind eine ganz besondere Gemeinschaft, nicht nur, weil sie die Jüngsten unter den liturgischen Diensten sind, sondern auch, weil diese Gruppe nur im aktiven Miteinander wachsen und bestehen kann.**

In Vorbereitung auf die Erstkommunion lüftet sich für die meisten Kinder im Rahmen der Kirchenführung erstmals das Geheimnis der Sakristei. Dies ist ein guter Anlass, sich unter Mithilfe der jüngeren Ministranten umzukleiden und kurz in deren Rolle zu schlüpfen. Bleibt das Interesse weiter bestehen, sind alle herzlich willkommen, einmal bei einem Gottesdienst oder einer Wort-Gottes-Feier dabei zu sein. Einige schauen erst einmal zu, andere trauen sich schon mitzugehen in den Altarraum.

**Ministrantenstunde ... sie beinhaltet Spirit mit einer Portion Schmäh**

Einen Samstagvormittag im Monat setzt Robert Seyr (im unteren kleinen Bild rechts) spielerische Impulse für die Gemeinschaft im Pfarrheim, macht aber auch Proben in der Kirche (siehe Fotos), immer wieder auch gemeinsam mit Pfarrvikar Chigozie. Stichworte im Ablauf, Leuchterdienst, Gabenbereitung, Läuten während der Messe, die richtige

Handhabung des Weihrauch- und Weihwasseressels, Austeilen von Totenbildern, Tragen von Kreuz und Fahne bei einer Prozession ... das Aufgabengebiet der Minis ist breit; alles will geübt sein!

Die Ministranten-Leiterinnen Magdalena Nopp (ganz links im rechten oberen Bild auf Seite 7) und Leonie Kainerer sind ganz wichtig für die Begleitung der Minis. Während des Gottesdienstes halten sie Blickkontakt und deuten liebevoll mit Handzeichen auf die richtige Position. Magdalena muss uns leider aufgrund ihrer beruflichen Veränderung als Mini-leiterin verlassen, deshalb: „Vielen Dank für dein tolles Engagement seit 2018!“

Aktuell sind es auch die Oberministranten Dominik Anzinger, Sebastian Ebner, Michael Lang und Dominik Stöllner, die ihren jüngeren „Kolleg\*innen“ verantwortungsvoll in das Geschehen hinein-helfen (siehe Bilder oben bei der Mini-Stunde mit Probe im Mai).

Das Einteilen zu den Diensten erledigen alle selbstständig, nur zu Begräbnissen wird per WhatsApp vom Pfarrgemeindefsekretariat eingeladen. Für jeden Einsatz gibt es ein kleines Taschengeld zwischen einem und drei Euro. Als besonderes Highlight findet heuer wieder eine gemeinsame Reise nach Rom statt.

**Wo zwei oder drei ... Vorstellungsgottesdienst für die neuen Ministranten**

Ein ganz besonderes Fest findet in der Regel am ersten Adventsonntag statt (Bild oben rechts, Seite 7)! Die neuen Ministranten und Ministrantinnen werden namentlich begrüßt und treten nun offiziell in den Dienst ein. Von der musikalischen Gestaltung, dem Aussuchen der Gebete, dem Vortrag der Lesung bis zu den Fürbitten – an diesem Tag wird die ganze Feier von der gesamten „Mini-Gemeinschaft“ übernommen.

Die Älteren, die aus dem Dienst ausscheiden, erhalten ihre eigene Kreuzkette und eine Urkunde als Dankeschön. Einige bleiben dem liturgischen Bereich treu, weil sie als Leiter\*innen der Minis weitermachen oder das Lektorenamt übernehmen. So betrachtet, ist es ein ständiges Wachsen und Weichen, wie im übrigen Leben auch.

Vor Beginn einer jeden Messe gibt es immer ein Innehalten in der Sakristei, aber bevor die Nervosität der Minis zu viel wird: Pünktlich nach dem letzten Schlag der Turmuhr wird das Band der Glocke gezogen! „It’s Showtime“, sagt Magdalena und Robert ist sich sicher: „Ohne Ministranten wäre jedes Fest nur halb so schön!“

CHRISTINE WEBERNDORFER



**Ferien-Schnupperaktion:** Keine Angst – die neuen Minis sind dabei nie alleine und müssen auch noch keine Dienste übernehmen, außer sie möchten ☺. **Kommt** einfach jeweils am **Sonntag um ca. 8.15 Uhr** in die **Sakristei**. Einstieg ist jederzeit möglich! Im **Herbst starten** wir dann unser Minijahr mit **Einteilung** usw. ...

## Bücherei aktuell

**Am 21. April fand dieses Jahr bereits der große Bücherflohmarkt statt. Zahlreiche ausgeschiedene Medien aus dem Büchereibestand und Bücherspenden fanden dabei neue Besitzer\*innen.**

Das laufende Ausscheiden von älteren oder wenig gelesenen Medien ist notwendig, um Platz für Neuerwerbungen zu schaffen.

Wir bedanken uns bei allen, die uns – teilweise so gut wie neue Bücher und ganze Serien – für den Flohmarkt überlassen haben (siehe Foto) und wünschen allen neuen Besitzer\*innen viel Freude mit ihren Schnäppchen.



Wir Büchereimitarbeiterinnen sind übrigens nicht nur im Verleih aktiv. Außerhalb der Öffnungszeiten gibt es viele Aufgaben, die notwendig sind, um den Büchereibetrieb am Laufen zu halten.

Dazu gehört unter anderem: Sich ständig über Neuerscheinungen informieren, Medien auswählen, ankaufen, registrieren, teilweise folieren, reparieren, mit Barcode vermerken, einen Platz für sie zu suchen, um sie zu präsentieren, ebenso wie die regelmäßige Kontrolle des Bestandes.

Vergangenen Winter wurde eine vollständige Inventur durchgeführt. Alle Medien wurden dafür einzeln gescannt und wieder einsortiert. Ebenso wichtig ist der Austausch mit anderen Bibliotheken oder die Teilnahme an Weiterbildungen.

**Bücherkasten Freibad.** Der Bücherkasten im Freibad ist wie jedes Jahr wieder mit neuem Lesestoff für alle Altersgruppen ergänzt. Im Schrank gleich neben dem Eingang können die ausgestellten Bücher für die Zeit des Freibadbesuches selbst entnommen werden. Wir wünschen viele sonnige Lesestunden!

**Schnitzeljagd x 2.** Und noch zwei Programmankündigungen für die Jüngeren: Im Sommer gibt es dieses Jahr eine Schnitzeljagd für Kinder ab etwa acht Jahren. Eine weitere Schnitzeljagd gibt es beim Pfarrfest – diesmal durch die Bücherei (siehe Seite 9 rechts unten).

THERESA WEITZHOFFER-YURTISIK



**BIBLIOTHEK**  
Erlesen und erleben in **Hellmonsödt**

Bücherei-Öffnungszeiten:  
**Sonntag: 8.15 bis 11.30 Uhr**  
**Mittwoch: 17.30 bis 19 Uhr**

Ankündigungen, Öffnungszeiten, Bestand, aktuelle Neuerscheinungen unter:  
<http://www.biblioweb.at/hellmonsodt>



# SPIEGEL

Kinder · Eltern · Bildung

Abwechslungsreiches Kinderprogramm, gemütliches Beisammensein, pädagogische Inputs für Eltern – das und vieles mehr erwartet Familien beim neu gegründeten SPIEGEL-Treffpunkt in Hellmonsödt.

**In den vergangenen Monaten hat sich ein motiviertes 12-köpfiges Team zusammengefunden, um einen SPIEGEL-Treffpunkt in Hellmonsödt zu gründen. Es gab den gemeinsamen Wunsch, die bereits etablierten Angebote der Spielgruppen und des offenen Spieletreffs schrittweise um zusätzliche Veranstaltungen zu erweitern. SPIEGEL bietet dafür einen passenden und unterstützenden Rahmen.**



Das neue Team mit Vertretung aus Gemeinden und Pfarrgemeinden Weitzhofer, Julia Schaufler, Teresa Unterbrunner, Tamara Dür, Caroline Jürgens, Jürgen Wiederstein (Bgm. Hellmonsödt), Elke Freudenthaler, Eva Schoiss des Seelsorgeteams), Patricia Groß-Bischof (Leitung SPIEGEL-Treffpunkt), Magdalena Bauer, Claudia Hammer (Vzbgm./Hellmonsödt); im Team, a

## Der neue Spiegel-Treffpunkt

Spiegelgruppen gehören zum Katholischen Bildungswerk OÖ und sind in rund 220 Pfarrgemeinden ein fixer Bestandteil, der unter anderem Spielgruppen, Elternbildungsveranstaltungen und sonstige Kinderprogrammpunkte anbietet.

Derzeit finden fast täglich von 9 bis 11 Uhr Spielgruppen für Kinder unterschiedlichen Alters in den Räumlichkeiten des Pfarrheims Hellmonsödt statt. Darüber hinaus wird in regelmäßigen Abständen ein offener Spieletreff für alle Kinder bis 6 Jahre am Donnerstagnachmittag abgehalten. Es wird gesungen, gebastelt, gemalt, gespielt, gebacken oder geturnt. Auch die Eltern kommen dabei nicht zu kurz und können sich bei Kaffee und Kuchen austauschen und neue Kontakte knüpfen. Das Pfarrheim ist in diesem Sinn ein Ort der Begegnung für die ganze Familie.

Das Team des neuen SPIEGEL-Treffpunkts in Hellmonsödt freut sich auf viele neue Gesichter! Informationen zu aktuellen Angeboten findet man auf Facebook und Instagram. Dort folgen auch nähere Informationen zu den bevorstehenden Veranstaltungen.

TEAM SPIEGEL-TREFFPUNKT

Anmeldungen für Spielgruppen oder zum aktiven Mitwirken sind jederzeit möglich per Mail an: [spiegel.hellmonsödt@gmail.com](mailto:spiegel.hellmonsödt@gmail.com) oder telefonisch unter: 0677-624 432 55.

### Programm-Überblick

**Umfangreiches Kinderprogramm  
beim Fest der Begegnung**

**So 7. Juli 2024**

(siehe Plakat ganz rechts)

**Großes SPIEGEL-Eröffnungsfest**

**Sa 28. September 2024**

Wir wollen mit euch unsere offizielle Gründung feiern!

**Der Kasperl kommt!**

**Sa 9. November 2024**

*Pfarrsaal Hellmonsödt*



bei der Gründung. Obere Reihe von links: Elke Raber, Christina Gartner; Mitte: Magdalena Froschauer-Schwarz (Seelsorgerin), Gegeyr, Leopold Eder (Bgm./Sonnberg); sitzend: Hans Putz (Sprecher im Ort Hellmonsödt), Sigrid Reithmayr (SPIEGEL-Regionsbegleiterin), über nicht am Bild: Carola Täubel u. Julia Hackl)

ALLE FOTOS: SPIEGEL-TREFFPUNKT HELLMONSÖDT

# stellt sich vor



FOTO: PFARRE

**DANKE, JUTTA!** 

## Leitungswechsel im Kinderliturgie-Team

Neun Jahre begleitete Jutta Peneder den kreativen Kreis, der rund ums Kirchenjahr kindgerechte Angebote austüftelt, die den Kindern von Gott und unserem Glauben erzählen.

„Es ist wichtig, dass wir in unserem Tun und Denken immer in Bewegung bleiben und die Bedürfnisse unserer Zielgruppe wahrnehmen“, ist sie überzeugt (am Bild mit Korb). Nun hat sie diese Aufgabe an Beatrix Kumar (am Foto rechts von Jutta) übergeben. **Danke allen, die sich im Team engagieren!**



**Kinder · Eltern · Bildung**



Erleben und erleben in Hellmonsödt



**Familienprogramm:**  
 Spielestationen  
 Kinderschminken  
 Riesenseifenblasen  
 Zumba für Alt & Jung  
 Gartenquiz

Ab 11.30 Uhr: Schnitzeljagd der Bücherei (ab ca. 8 Jahre)

# Fest der Begegnung

## 7. Juli 2024

8.30 Uhr: Festgottesdienst in der Kirche

**Kinder und Kirche**  
Pfarrgemeinde Hellmonsödt lädt herzlich ein

9.00 Uhr: **Kinderkirche im Pfarrsaal**  
Die Geschichte von Arche Noah für Familien mit Kindern (ca. 1,5 bis 8 Jahre)

9.30 Uhr: **Fest im Pfarrgarten und im Pfarrsaal**



Getränke  
 Vegetarisches  
 Bratwürstel  
 Kaffee  
 Kuchen

# Die Welt fairschönern!



**Ein Highlight des kfb-Arbeitsjahres war heuer die nachhaltige Fairtrade Modenschau. Diese Veranstaltung konnte gelingen, weil Gaby Zeinhofer uns so eine gute Spur zu Ingrid Gumplmaier-Grandl legte und viel Vorbereitungsarbeit leistete.**

Mit ihrem Engagement gibt Ingrid Männern und Frauen in Nepal Arbeit und faire Löhne. Vom Familienfasttag wissen wir, dass 70 % der Männer Nepals im Ausland arbeiten, weil sie im Inland keine Arbeit finden. Sie hilft mit, dass die Frauen nicht mit den Kindern alleine zu Hause bleiben müssen.

Die Moderation von Ingrid begeisterte sowohl die zwölf Models als auch das Publikum im Saal. Eine Besucherin meinte: „Diese einzigartige Veranstaltung hat Glanz ins alte Gemäuer des Pfarrheims gebracht.“ Ingrid ist eine Mutmacherin. Aufschriften wie „Lass´ uns die Welt fairschönern!“ oder „MUTAusbruch“ sind nur ein paar ihrer Slogans. Jede und jeder kann einen Beitrag leisten, dass es auch den Menschen in anderen Ländern besser gehen kann. Nicht nur in ärmeren Ländern ist Arbeit ein wichtiger Baustein zum Glück.

**Danke.** Unser besonderer Dank gilt allen, die dazu beigetragen haben, dass die Veranstaltung so reibungslos über die Bühne ging: dem Vorbereitungsteam und den Mitarbeitenden bei der Agape; den Frauen, die Gebäck brachten; Daniela, Andreas und Hans für die schönen Fotos und unserem Techniker Hans Kindermann, der die Auftritte der Models so einfühlsam unterstützte. Danke auch allen Anwesenden für ihre Spende. Gaby und Elisabeth konnten Ingrid einen Betrag von € 700,- für die Siebdruckanlage in Nepal überreichen (Bild unten).

ELISABETH PUTZ



FOTOS: BAUMGARTNER



FOTO: ZEINHOFFER

## Kfb-Maiandachten: Zeugnisse der Zuversicht



**Viele Menschen in unserer Zeit haben Angst vor der Zukunft. Zwar ist unser Gehirn von der Evolution her eher „auf Gefahr programmiert“, dennoch können wir Zuversicht üben.**

Immer nur gut drauf und glücklich sein, das geht im Leben nicht. Herausforderungen stärken unsere Widerstandskraft und unsere Zuversicht. Es braucht Vertrauen ins Leben, ins Getragensein (durch Gott). „Selbsterfüllende Prophezeiung“ funktioniert auch positiv: Wenn ich an mich und meinen Weg glaube, werde ich im Lauf der Zeit immer mehr mein Leben gestalten können.

Was erzählen wir beim Mittagstisch, in gemütlicher Runde? Sind es positive Geschichten? Die Haltung, die ich einnehme, verändert mein Fühlen und Denken. „Der aufrechte Gang verändert die Stimmung“, hat schon Aristoteles gesagt. „Gehen bringt uns körperlich und see-

lisch über den Berg“. Die Bewegung in der Natur ist sehr gesund. Verknottetes kann sich lösen und Verbundenheit mit Gott wird erlebbar (aus dem Vortrag von Melanie Wolfers beim kfb-Impulstag).



Andacht bei der Raderkapelle FOTOS: PUTZ

### Termin-Vorschau

**Impulstreffen  
der kfb-Mühlviertel-Mitte  
zum kfb-Jahresthema**

**Do 26. September 2024**

19.30 Uhr, Kirchschatz, Pfarrsaal

**Mitarbeiterinnen-Frühstück**  
**So 29. September 2024, 9.30 Uhr**  
Pfarrheim Hellmonsödt

**Adventfeier und  
kfb-Jahreshauptversammlung**  
**So 8. Dezember 2024, 14 Uhr**  
Pfarrheim Hellmonsödt

# Projekt „Daraja-Die Brücke“ startet neu durch

## Das Weiterbestehen des Projekts in Emali/Kenia ist gesichert!

Eine Brücke verbindet Menschen miteinander. Wenn sie ungenutzt bleibt, geht vieles verloren: Kommunikation, Kooperation, Gemeinschaft!

**Krise.** Ende des Jahres 2023 stand der Verein Daraja, der von der Fachhochschule Soziale Arbeit Linz unterstützt wird, vor der Auflösung: Anhaltende Spätfolgen der Corona Pandemie und der Lockdowns, Auswirkungen des Klimawandels, Gewaltausschreitungen im Land und dadurch bedingte Sicherheitsbedenken für die Studierenden, die im Projekt praktizieren, ließen eine Weiterarbeit unmöglich erscheinen.

**Es geht weiter.** Die Lage hat sich glücklicherweise beruhigt. Von Jänner bis Ende Februar 2024 konnte wieder eine Studiengruppe nach Emali/Kenia reisen und dort ihr Praktikum absolvieren. Mit viel Begeisterung, intensiven Eindrücken und neuen Ideen sind sie zurückgekommen. Die Frage der Obperson wurde geklärt und: Das Weiterbestehen von Daraja ist gesichert.

Neben dem langjährigen Hauptaugenmerk auf der HIV-Prävention leistet der Verein seit 2023 zusätzliche Unterstützungsarbeit für landwirtschaftliche Projekte. In einer Baumschule wurde nun eine Bewässerungsanlage installiert, um der zunehmenden Trockenheit begegnen zu können. In Zeiten des Klimawandels wird dies immer wichtiger.

Wir freuen uns, dass die Projektarbeit wie bisher weitergeführt werden kann.

JOSEFA HOFER (Eine-Welt-Kreis)

Seit unserer Gründung im Jahr 1992 berichten wir jährlich über die Verwendung des Geldes aus Spenden und Verkauf der EZA-Produkte. Renate Eibensteiner ist unsere „Finanzministerin“, die dieses Amt von ihrer Mutter Emilie Kern übernommen hat. Für die langjährige genaue und gewissenhafte Arbeit danken wir sehr herzlich.

## Die Aufstellung für 2023:

**Einnahmen:** 16.777,72 €  
**Ausgaben:** 13.872,12 €

**Einnahmen:**  
Kontostand 01.01.2023 2.713,38 €  
Selbstbesteuerung 2.424,36 €  
EZA-Verkauf 10.312,88 €  
Spenden 1.327,00 €

**Ausgaben:**  
EZA-Einkauf 8.147,44 €  
Bank-Spesen 54,68 €

**Spenden an:**  
Bamama Lamuka 1.500,00 €  
Argentinien 1.500,00 €  
Daraja (Kenia) 1.500,00 €  
Weltgebetstag der Frauen 170,00 €  
VEZ (Burkino Faso) 1000,00 €

## Offene Treffen des Eine-Welt-Kreises:

Montag, 2. September 2024

Montag, 4. November 2024

(jeweils um 19.30 Uhr im Pfarrheim)

## Fairer Einkauf nach dem Sonntagsgottesdienst:

14. Juli, 8. September,

27. Oktober, 1. Dezember 2024

(jeweils ab 9.15 Uhr, Pfarrhofeingang)

## Miteinander & füreinander: Striezel für den guten Zweck

### Seit fast 40 Jahren treffen sich die Frauen der kfb Frauenrunde und backen vor Ostern traditionelles Brauchtums-Gebäck für einen guten Zweck.

Aus 42 kg Mehl, 200 Eiern und vielen köstlichen Zutaten entstanden nach bewährtem Hausfrauenrezept viele Brioche, die am Palmsonntag verkauft wurden. Der Reinerlös kommt sozialen Projekten der „Franziskanerinnen in Argentinien“ zu gute, der Orden führte jahrelang das Kloster in Hellmonsödt. Der Reinerlös von 1.008 Euro wurde auch heuer wieder vom „Eine Welt Kreis“ auf 1.500 Euro aufgestockt. Wir bedanken uns für die großzügigen Lebensmittel-Spenden, bei der Gemeinde für die Benützung der Schulküche und wir danken auch den zahlreichen Striezel-Käuferinnen und -Käufern.



Fröhliche Gesichter beim Striezelbacken in der Schulküche

FOTO: FRAUENRUNDE



**PFARR-GEMEINDE Hellmonsödt lädt ein!**

**Familienprogramm:**  
Spielestationen  
Kinderschminken  
Riesenseifenblasen  
Schnitzeljagd  
Gartenquiz

# Fest der Begegnung

## 7. Juli 2024

Getränke  
Kaffee und Kuchen  
vegetarische Speise  
Bratwürstel

8.30 Uhr: **Festgottesdienst**  
in der Kirche

9.00 Uhr: **Kinderkirche**  
im Pfarrsaal

9.30 Uhr: **Fest**  
im Pfarrgarten und im Pfarrsaal

**Wir freuen uns auf Euer Kommen!**

VA: Pfarr Hellmonsödt, FOTOLE: PRINAT

## EIN ANGEBOT IN DER PFARRE MÜHLVIERTEL MITTE

FÜR ALLE SINGBEGEISTERTEN  
IN DER PFARRE MÜHLVIERTEL MITTE

# HEILSAMES SINGEN

PFARRZENTRUM KIRCHSCHLAG  
19.30 – 21.30 UHR

DI 24. SEPT.  
DO 24. OKT.  
➔ DI 26. NOV.

ANDERER ORT: PFARRSAAL HELLMONSÖDT  
(ZUGANG VOM ALEXIUSWEG ODER VOM MARKTPLATZ)

EINFACHE LIEDER, CHANTS UND MANTREN  
SIND EIN SCHLÜSSEL ZU DEINEN GEFÜHLEN  
OHNE PERFEKTIONSANSPRUCH EXPERIMENTIERST DU  
MIT DEINER STIMME — GUT FÜR ATMUNG, HERZ UND  
KREISLAUF, GEGEN STRESS UND DEPRESSION.



**MITBRINGEN:**  
HAUSSCHUHE ODER SOCKEN, DECKE, EV. KISSEN

**KOMM EINFACH –  
DU BIST HERZLICH WILLKOMMEN!**

INFOS BEI ELISABETH PUTZ (TEL: 0680/3013 357)

**SING  
mit!**



Im Pfarrfamiliengarten FOTOLE: PRINAT

**PFARR-GEMEINDE Hellmonsödt lädt ein!**

Ein Angebot für  
die ältere Generation!

# Kaffee-Plausch

Immer am  
2. Dienstag  
im Monat:

**10. Sept.**  
14 – 16 Uhr  
Betreubares Wohnen

**8. Okt.**  
**12. Nov.**  
**10. Dez.**

Gemeinschaftsraum  
im Erdgeschoss  
Marktplatz 18  
Hellmonsödt

Ein Projekt von der Pfarr- und Marktgemeinde und Vereinen



FOTO: FROSCHAUER

Von links: Anneliese Nimmervoll, Elisabeth Putz und Helga Krickl-Stricker vom Sozialkreis freuen sich über den guten Start.

## Kaffeeplausch fürs Miteinander

Der Sozialkreis der Pfarre möchte für ältere Menschen einen Begegnungsrahmen schaffen.

Das erste Kaffeeplauscherl am 11. Juni im Gemeinschaftsraum des Betreubaren Wohnens war mit gut 20 Gästen ein gelungener Start. Eine Tasse Kaffee, ein Stück Kuchen, reden und zuhören, austauschen von Erinnerungen, ein paar Lieder singen ... Nach der Sommerpause geht's dann am 10. September weiter – immer am 2. Dienstag im Monat (siehe links). Wir freuen uns, dass einige Vereine und die Marktgemeinde tatkräftig bei der Organisation mithelfen. **MAGDA FROSCHAUER-SCHWARZ**

## Juli

Fr	05.	18.00	Herz-Jesu-Anbetung, dann Hl. Messe
So	07.	08.30 <b>09.00</b>	Hl. Messe, anschl. Begegnungsfest <b>Kinderkirche, Pfarrheim</b> (siehe S. 12)
So	14.	08.30	Hl. Messe
Mi	17.	08.30	Hl. Messe, Aussetzung des Allerheiligsten, stille Anbetung bis 10 Uhr



### 17. Juli: Anbetungstag

**18 Uhr:** Anbetung mit  
Bibelworten

**19 Uhr:** Taizegebet  
(Lieder und Stille)

**19.45 Uhr:** Einsetzung  
eucharistischer Segen

So	21.	08.30	Hl. Messe
So	28.	08.30	Wortgottesfeier

## August

Fr	02.	18.00	Herz-Jesu-Anbetung, dann Hl. Messe
So	04.	08.30	Hl. Messe
So	11.	08.30	Hl. Messe
Do	15.	08.30	HOCHFEST MARIA HIMMELFAHRT, Hl. Messe mit Kräutersegnung
		14.30	Marienandacht, Pöllersmüllerkapelle
So	18.	08.30	Hl. Messe
So	25.	08.30	Wortgottesfeier, Augustsammlung mitgestaltet vom FT Caritas



### Einladung

zur Marienfeier bei der  
Waldkapelle Oberaigen  
zu Ehren „Maria Königin“  
(Hl. Messe)

**So, 25. August 2024  
um 14 Uhr**

## September

So	01.	08.30	Hl. Messe
Fr	06.	18.00	Herz-Jesu-Anbetung, dann Hl. Messe
So	08.	08.30	Hl. Messe
Sa	14.	09.00	Jubelpaarfeier (siehe Seite 14)
So	15.	08.30	Hl. Messe
Sa	21.	14.30	Pfarrgründungsfest „Mühlviertel- Mitte“ in Gallneukirchen (Seite 3)
So	22.	08.30	Hl. Messe
So	29.	08.30	Wortgottesfeier

## Oktober

Fr	04.	18.00	Herz-Jesu-Anbetung, dann Hl. Messe
So	06.	08.30	<b>ERNTE-DANK, Beginn in der Kirche mit Festmesse, feierlicher Auszug mit Segnung der Erntekrone am Kirchenplatz; dort warten schon ab 9.15 Uhr die Kindergartenkinder; der Familiengottesdienst startet dann in fließendem Übergang</b>
		<b>09.15</b>	<b>Wortgottesfeier Gestaltung: Kinderliturgieteam</b>
Sa	12.		Start: Pötsch-Wallfahrt (siehe Seite 14)
So	13.	08.30	Hl. Messe
Fr	18.	15.00	Feier der Geburtstagsjubilare im Pfarrheim: 80/85/90/95/100 Jahre
So	20.	08.30	Hl. Messe
Sa	26.	08.30	Nationalfeiertag, Gottesdienst
So	27.	08.30	Wortgottesfeier, mitgestaltet vom Eine Welt Kreis

## November

Fr	01.	08.30	ALLERHEILIGEN, Hl. Messe
		<b>14.00</b>	<b>Andacht mit Friedhofsprozession</b>
Sa	02.	08.30	Allerseelen, Hl. Messe mit Friedhofsprozession
So	03.	08.30	Hl. Messe
		<b>10.00</b>	<b>Kinderkirche im Pfarrheim</b>
So	10.	08.30	Hl. Messe
So	17.	08.30	Hl. Messe mit Elisabethsammlung, Gestaltung Fachteam Caritas
So	24.	08.30	HOCHFEST CHRISTKÖNIG Wortgottesfeier
Sa	30.	16.00	<b>Adventkranzsegnung, Gestaltung: Gesangsgruppe Johanna und Kinderliturgieteam</b>

## Dezember

So	1.	08.30	1. ADVENTSONNTAG, Hl. Messe Ministranten Aufnahme/Abschied
		<b>16.00</b>	<b>Familien-Adventwanderung mit Laternen, Start vor der Kirche, Gestaltung: Kinderliturgie-Team</b>

**Falls nicht anders angegeben, ist der Ort aller  
Termine die Pfarrkirche Hellmonsödt.**

**Die Termine in roter Schrift sind speziell für Kinder konzi-  
piert oder enthalten kindgerechte Gestaltungselemente.  
Wir freuen uns auf Euer Dabeisein!**

Terminänderungen finden Sie zeitgerecht im Schaukasten,  
auf Facebook und auf der Pfarrhomepage in der aktuellen  
Wochenverlautbarung (auf der Startseite unter den News):  
[www.dioezese-linz.at/hellmonsödt](http://www.dioezese-linz.at/hellmonsödt)



## Umtauschbasar

**Kinder- und Jugendbekleidung  
(Herbst & Winter), Sportgeräte**

**Annahme:**

Montag, 16.9.24, 17 bis 19 Uhr  
Dienstag, 17.9.24, 17 bis 19 Uhr

**Verkauf:**

Freitag, 20.9.24, 15 bis 18 Uhr  
Samstag, 21.9.24, 9 bis 11.30 Uhr

**Abholung und Abrechnung:**

Montag, 23.9.24, 17 bis 19 Uhr



FOTO: PIXABAY

## Fest der Jubelpaare

**Samstag, 14. September 2024  
9 Uhr, Pfarrkirche**

Das Fest der Jubelhochzeiten beginnt mit dem festlichen Einzug in die Kirche vom Pfarrgarten aus um 8.45 Uhr.

## Geburtstagsjubilare

**Freitag, 18. Oktober 2024  
15 Uhr, Pfarrsaal**

80/85/90/95/100 Jahre! Wir freuen uns über das gemeinsame Feiern bei einer kleinen Andacht mit anschließendem Kaffee und Kuchen! Wer sich noch nicht angemeldet hat, möge das bitte im Pfarrbüro tun. Tel.: 07215-2252



Im Pfarrfamiliengarten FOTO: PRIVAT

## Pfarrfamiliengarten

**Seit zehn Jahren gibt es ihn:  
Ein Grund, Akzente zu setzen!**

**Gartenquiz am 7. Juli:** Alt & Jung sind dazu im Rahmen des Begegnungsfestes (siehe Seite 12) eingeladen.

**Sommer-Grillerei direkt im Garten:** der Termin wird erst fixiert und noch über Social Media bekanntgegeben.  
**Mitgestaltung des Erntedankfestes.**



## Firmung: 8. Juni 2025

**Schon angemeldet zur Vorbereitung?**  
Im nächsten Jahr ist die Firmung am Pfingstsonntag, 8. Juni 2025, in Hellmonsödt. Wenn du dich bis jetzt noch nicht angemeldet hat, es ist noch „last minute“ möglich:  
**Auf der Startseite der Pfarrhomepage findest du die Online-Anmeldung:**  
[www.dioezese-linz.at/hellmonsoedt](http://www.dioezese-linz.at/hellmonsoedt)

## Fußwallfahrt

**Sa 12. und So 13. Oktober 2024  
Maria Pötsch – Maria Trost  
– Maria Rast**

Die zweitägige Wallfahrt besteht seit der Mitte des 19. Jahrhunderts und findet heuer am dritten Samstag nach dem Fest des Hl. Michael statt (Datum auf der Wallfahrterfahne: 1868).



FOTO: SCHOISSENGEYR

**Samstag, 12.10.2024**

Die Wallfahrt beginnt um 6.30 Uhr mit der Hl. Messe in Oberneukirchen. 7 Uhr: Start Richtung Mitterfeld nach St. Veit, weiter über den Hansberg (Raststation) nach St. Johann am Wimberg und nach St. Peter am Wimberg, wo Mittag gehalten wird.

Um 13 Uhr geht es weiter in Richtung Steinbruch, vorbei an der Burgruine Pürnstern, hinunter zur Großen Mühl. Von dort gehen wir zur Wallfahrtskapelle Maria Pötsch. Ca. 16 Uhr: Abfahrt mit dem Bus von Pürnstern nach Rohrbach/Berg. 16.30 Uhr: Empfang der Wallfahrer in der Wallfahrtskirche Maria Trost am Berg durch einen Priester mit Andacht, Segen und Beichtgelegenheit. Unterkunft in Rohrbach in Privatquartieren oder Gasthaus/Pension selber organisieren! (**Pension Dorfner**, Stadtplatz 25, 07289-4332; **Familie Kern**, Stadtplatz 31, 0664-1475 138)

**Sonntag 13.10.2024**

8 Uhr: Hl. Messe (Stadtpfarrkirche in Rohrbach). Fußmarsch nach Haslach und Busfahrgelegenheit von dort nach St. Stefan am Walde (Mittagessen). 12 Uhr: Versammeln in der Pfarrkirche St. Stefan, weiter geht es nach Helfenberg zur Abschlussandacht (ca. 14 Uhr) in die Waldkreuzkapelle Maria Rast (Abholung bitte privat organisieren).

**Information: Walter Schoißengeyr**, Davidschlag 21, Tel. 0664-7352 8669  
**Herbert Schoißengeyr**, Davidschlag 50, 4202 Hellmonsödt, 07215-3495 od. 0664-3140 780

## Spendenmöglichkeit



FOTO: FRO

Kirche, Pfarrhof, Pfarrheim, Pfarrgarten, Feste und Veranstaltungen ... die Pfarrgemeinde hat viele Aufgaben und Erhaltungsarbeiten zu leisten. Mit jedem Euro helfen Sie mit, die Pfarre lebendig und bunt zu gestalten. Das ist nicht nur bei Gottesdiensten im Rahmen der Tafelsammlung möglich, sondern auch durch Einzahlung auf das Konto der Pfarrkirche:  
**Raiba Hellmonsödt, IBAN: AT16 3411 1000 0241 2203**  
**Herzliches Vergelt's Gott für Ihre Spende!**

FOTO: ERZDIÖZESE WIEN



## In der Taufe Gott anvertraut

### David Karlseder

Daniela und Christian Karlseder

### Valentina Elmer

Verena und Jürgen Elmer

### Elena Sophie Gattringer

Maria Gattringer und  
Thomas Kaufmann

### Juliane Amalia Gattringer

Celina Gattringer und  
Julian Endemann

### Jonas Peter Kraft

Andrea Kraft und Christian Wagner

### Melina Mehringer

Michaela Mehringer und  
Florian Krenmayr

### Benjamin Mascher

Johanna und Stefan Mascher

### Lara Antonia Schwarz

Nicole und Christian Schwarz

### Benjamin Walter Kumar

Beatrix und Michael Kumar

### Philipp Dür

Tamara und Dominik Dür

#### IMPRESSUM:

Medieninhaber, Herausgeber, Verlagsort:  
Röm.-Kath. Pfarre Mühlviertel-Mitte  
Pfarrgemeinde Hellmonsödt  
Marktplatz 14, 4202 Hellmonsödt  
Hersteller: Druckerei Bad Leonfelden GmbH,  
Gewerbezeile 20, 4190 Bad Leonfelden  
Offenlegung: Kostenfreies Kommunikations-  
organ der Pfarrgemeinde Hellmonsödt

## Redaktionsschluss für den Adventpfarrbrief: 30. September 2024

Bitte alle Berichte samt  
Quellenangabe der Texte und Fotos  
rechtzeitig übermitteln an:  
[pfarrbrief.hellmonsoedt@gmx.at](mailto:pfarrbrief.hellmonsoedt@gmx.at)

## Wir gedenken unserer Verstorbenen



FOTO: PIXABAY



**Berta  
Durstberger**  
02.03.2024  
im 87. Lj.



**Manfred  
Nopp**  
04.03.2024  
im 61. Lj.



**Rosa  
Möllinger**  
22.03.2024  
im 63. Lj.



**Wolfgang  
Schlagnitweit**  
27.03.2024  
im 75. Lj.



**Karl  
Raml**  
11.05.2024  
im 59. Lj.



**Hermine  
Wiltschko**  
12.05.2024  
im 93. Lj.



**Hermann  
Nowak**  
20.05.2024  
im 85. Lj.



**Horst  
Radmüller**  
03.06.2024  
im 70. Lj.



**Erwin  
Atzmüller**  
12.06.2024  
im 72. Lj.



# Seelsorgeteam-Beauftragung am 7. April

Das Seelsorgeteam (Bild rechts) bemüht sich gemeinsam mit Pfarrvikar Chigozie (priesterliche Dienste und erste hauptamtliche Ansprechperson), allen Ehrenamtlichen und mit Sekretärin Elisabeth Scheuer um das Wohl der Pfarrgemeinde.

Die Verantwortung ist aufgeteilt: Soziales (Anneliese Nimmervoll), Finanzen (Kurt Auer), Pfarrgemeinderats-Organisation (Elisa Grininger), Liturgie und Teamsprecher (Hans Putz), Öffentlichkeitsarbeit und Verkündigung (Seelsorgerin Magda Froschauer), Pfarrvikar Chigozie.



Am Bild links: Verwaltungsvorstand Thomas Forster beauftragte am 7. April im Namen von Bischof Manfred Scheuer das Team. FOTO: MÜLLEDER



Chigozie dankt Karl Hammer für seine Dienste als Mandatsnehmer und überreicht ihm die Auszeichnung des Bischofs. FOTO: MÜLLEDER

## Firmung

FOTO: PFARRE



28 Firmlinge wurden am 9. Juni von Abt Reinhold Dessl in der Alexius-Kirche in Hellmonsödt gefirmt. Wir wünschen ihnen Begeisterung und Kraft! (Foto links).



## Erstkommunion

Monika Aigner  
FOTOGRAFIE

2024

Viele Mädchen und Burschen feierten in der Pfarrkirche Hellmonsödt am 9. Mai, am Fest Christi Himmelfahrt, ihre erste Heilige Kommunion. Möge ihre Freundschaft mit Jesus sie immer spürbar durchs Leben begleiten!

